

Kupferdraht: Know-how und Wissenstransfer

Das NE Drahtforum 2019



NE Drahtforum

Das Deutsche Kupferinstitut, der Kupfer-Hersteller Aurubis, der Schmierstoff-Hersteller CARL BECHEM und die Maschinenfabrik NIEHOFF haben das „NE Drahtforum“ ins Leben gerufen, eine fachübergreifende Vortragsveranstaltung rund um die Fertigung und Verarbeitung von Drähten aus Kupfer und Kupferlegierungen.

Das NE Drahtforum bündelt das Fachwissen der vier Partner und bietet den Teilnehmern als einzige Fachveranstaltung der Nicht-eisen-(NE)-Drahtindustrie die Möglichkeit, von Spezialisten aktuelles Fachwissen zu erhalten und mit Marktteilnehmern Informationen auszutauschen.

Das NE Drahtforum 2019 findet in Bad Sassendorf, 11.–12. November 2019, statt.

Für den 11. November ist eine Abendveranstaltung ab 18 Uhr vorgesehen; das Seminar wird am 12. November abgehalten und beginnt um 9 Uhr.

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei.

Programm

Automobilindustrie im Wandel – Herausforderungen für die Draht- und Kabelindustrie.

Keynote-Präsentation von
Markus Thoma, Managing Director,
Leoni Kabel GmbH.

Glühen von Cu-Draht.

Dr.-Ing. Rainer Menge,
Herborner Drahtbüro.

Effizienz in der Feindrahtproduktion.

Kupfergießwalzdraht. Aurubis AG;

Ziehmaschinen: Grobzug.
NIEHOFF GmbH & Co. KG;

Ziehmaschinen: Feinziehen an
Mehrdrahtziehmaschinen.
NIEHOFF GmbH & Co. KG;

Ziehmedien. CARL BECHEM GMBH;

Ziehsteine. Michael Biller,
Balloffet GmbH.

Drahtbrüche.

NE Drahtforum GbR.

Entwicklungen in der Flachdrahtherstellung.

Bruker-Spaleck GmbH.

Schwingfestigkeit von Cu-Drähten.

Deutsches Kupferinstitut
Berufsverband e.V.

Anmeldung über:
www.ne-drahtforum.de

Die Projekt-Partner: Kompetenz und Know-how



Das **Deutsche Kupferinstitut** in Düsseldorf fungiert als internationales technisches Kompetenzzentrum für Kupfer und Kupferlegierungen. Neben der Information über den Einsatz von Kupferwerkstoffen werden im Institut auch ökologische Themen wie Life-Cycle-Daten bearbeitet und im Rahmen eines umfangreichen Hochschulnetzwerkes Forschungsprojekte zu Kupfer initiiert und begleitet. Zum Leistungsprogramm gehören auch Beratung, Ingenieur- und Laborleistungen sowie Seminare und Workshops. Das im Jahr 1927 als technisch-wissenschaftliche Beratungsstelle der Kupferindustrie gegründete Institut gehört dem von der International Copper Association geführten Netzwerk „Copper Alliance“ an und arbeitet eng mit den Kupferinstituten auf globaler Ebene zusammen. Der vom Deutschen Kupferinstitut vierteljährlich herausgegebene Newsletter „CU-Direkt“ berichtet über aktuelle Themen rund um den Werkstoff Kupfer und kann kostenlos auf der Webseite bestellt werden.

www.kupferinstitut.de

Die **Aurubis AG**, Hamburg, ist ein international führender Anbieter von Nichteisenmetallen und der weltweit größte Kupfer-Recycler. Das Unternehmen verarbeitet Metallkonzentrate, Altmetalle und metallhaltige Recyclingstoffe zu Metallen und produziert jährlich über 1 Mio. t Kupferkathoden, die zu Produkten wie Gießwalzdraht, Stranggussformaten, Walzprodukten, Bändern sowie Spezialdrähten und Profilen aus Kupfer und Kupferlegierungen weiterverarbeitet werden. Das Unternehmen wurde 1866 unter dem Namen "Norddeutsche Affinerie" gegründet und heißt seit 2009 Aurubis (abgeleitet von lat. aurum rubrum = "rotes Gold"). Aurubis beschäftigt rund 6.700 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein Service- und Vertriebssystem in Europa, Asien und Nordamerika. Der von Aurubis monatlich veröffentlichte Newsletter „Kupfermail“ informiert über Entwicklungen am Kupfermarkt.

www.aurubis.com

BECHEM steht für qualitativ hochwertige Hochleistungsschmierstoffe, Beschichtungssysteme und spezialchemische Produkte, die in Zusammenarbeit mit Wissenschaft und Produktanwendern entwickelt werden. BECHEM ist weltweit eines der führenden Unternehmen im NE-Drahtzug und gewährleistet dank beständiger Entwicklungs- und Forschungsarbeit herausragende Resultate in Qualität und Produktivität für das moderne Drahtzuggeschäft.

Das 1834 gegründete und in sechster Generation geführte Familienunternehmen hat weltweit mehr als 670 Mitarbeiter. Neben dem Stammwerk in Hagen verfügt BECHEM in Deutschland über weitere Produktionsstandorte in Mieste und Kierspe, sowie ausländische Fertigungsstätten in China, Indien und den USA.

www.bechem.de

Die **Maschinenfabrik NIEHOFF**, Schwabach, entwickelt und baut Maschinen, die zur Produktion von Drähten aus NE-Metallen und zur Weiterverarbeitung zu Automobil-, Energie-, Daten- und Spezialkabeln nötig sind. Zum Portfolio gehören auch umfangreiche Service-Leistungen. Das Unternehmen wurde im Jahr 1951 von Walter Niehoff gegründet, die Ursprünge reichen jedoch bis 1859 zurück.

Die NIEHOFF-Gruppe hat weltweit mehr als 850 Mitarbeiter und besteht aus dem Stammhaus, sechs Tochtergesellschaften mit eigener Fertigung – in Brasilien, den USA, der Tschechischen Republik, Indien, China und Schweden – sowie Verkaufs- und Service-Zentren in Japan, Singapur und Russland. Über NIEHOFF-Neuheiten und anderes Wissenswerte informiert zweimal jährlich die Kundenzeitschrift „NIEHOFF Magazine“.

www.niehoff.de